

Gesundheitspolitischer Impuls Rheinland-Pfalz  
Gesundheitsversorgung zwischen Fortschritt und  
Mangelverwaltung

**Wo drückt der Schuh am meisten?**

Mechthild Kern, Erste Vorsitzende von  
Das PatientenForum e.V.

6.9.2023

# Das PatientenForum e.V. – unsere Aktivitäten

- Das PatientenForum e.V. ist als Patientenvertretung Generalist, keine spezialisierte Selbsthilfegruppe.
- „Lotse“ für Patienten und Versicherte im Gesundheitssystem
- Stellungnahmen zu gesundheitspolitischen Themen, s. Organspende, Suizidhilfe
- [www.das-patientenforum.de](http://www.das-patientenforum.de), <https://das-patientenforum.de/wissenswertes/aktuelles/>

# Vorstand und Schirmherr



# Kooperationspartner

- BIVA-Pflegeschutzbund
- Deutsche Venenliga
- Deutsche Stiftung Organtransplantation
- Gercke und Lala-Stiftung
- Gesundheitsnetzwerk Rhein-Main
- House of Pharma & Healthcare
- Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebenshilfe (IGSL)
- Deutsches Netzwerk Gesundheitskompetenz
- Stiftung für Arzneimittelsicherheit

# Das deutsche Gesundheitssystem

Leistungsstark. Sicher. Bewährt.



  
DAS PATIENTENFORUM

# Wo drückt der Schuh am meisten?

- 1. Medikamente fehlen
- 2. Ambulante Versorgung verschlechtert sich
  - Facharzttermin
  - Hausärztemangel
  - Bereitschaftsdienst
- 3. Gemacht wird auch, was dem Anbieter zusätzliches Geld bringt
  - Individuelle Gesundheitsleistungen
  - Operationen bevorzugt
- 4. Kommunikation
  - Deutschkenntnisse von Ärzteschaft und Pflegepersonal
  - „Einfache Sprache?“
  - Organisatorisches Chaos im Krankenhaus
- 5. Dauerbaustelle Digitalisierung Gesundheitswesen
  - elektronische Gesundheitsakte und e-rezept

# 1. Medikamente fehlen - vom Lieferengpass zum Medikamentenmangel?

Informationsportal apotheke-adhoc am 25.8.:

„Umverpackt, fremdsprachig oder Rabattartikel Importe gegen Engpässe: Wildwest in Apotheken“

## 2. Ambulante Versorgung verschlechtert sich

- Mangelware Facharzttermin
- Oldie: Hausärztemangel
- Bereitschaftsdienst: im Zweifelsfall nicht erreichbar



### 3. Gemacht wird auch, was dem Anbieter zusätzliches Geld bringt

Individuelle Gesundheitsleistungen – überwiegend nicht zu empfehlen

Operationen bevorzugt - nicht immer im besten Interesse der  
Patienten

## 4. Kommunikation

- Deutschkenntnisse von Ärzten und Pflegepersonal – noch Luft nach oben
- „Einfache Sprache?“ Angebote gibt es ...
- Abläufe erklären?  
Organisatorisches Chaos im Krankenhaus

# 5. Dauerbaustelle Digitalisierung im Gesundheitswesen

- Elektronische Gesundheitsakte: immer noch lückenhaft und unvollständig
- e-rezept: in vielen Versuchsläufen ohne Vereinfachung
- „Alltagstauglichkeit“ erforderlich

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

